

Neuer bioaktiver Dentinersatz

Nach mehr als zehn Jahren Forschung und Entwicklung präsentierte Septodont auf einem Symposium den neuen biokompatiblen und bioaktiven Dentinersatz Biodentine. Dieses eröffnete Axel Reimann (Foto), seit 1. Februar Geschäftsführer bei Septodont. Fachleute aus Hochschule, Praxis und Industrie diskutierten über aktuelle Entwicklungen und Perspektiven der Tricalciumsilicat-Technologie.

Der Dentinersatz wurde auf Grundlage der Active Biosilicate Technology entwickelt. Die Einsatzgebiete sind vielfältig: Biodentine kann sowohl zur Behandlung geschädigten Dentins bei Indikationen in der Zahnkrone und Zahnwurzel eingesetzt werden. Aufgrund seines Tricalciumsilicat-Kerns ist Biodentine ein biokompatibles mineralisches Material, das das Risiko von Gewebereaktionen stark reduziert, für eine dauerhafte Dentinversiegelung sorgt und die Vitalität der Pulpa erhält.



Septodont GmbH

Felix-Wankel-Str. 9, 53859 Niederkassel
Tel.: 0228 97126-0, Fax: 0228 97126-66
info@septodont.de, www.septodont.de

ProFluorid mit neuem Geschmack

VOCO Profluorid Varnish SingleDose ist jetzt in drei neuen Geschmacksrichtungen erhältlich: Caramel, Cherry und Mint. Das Präparat verfügt über einen Fluoridgehalt von 5 % Natriumfluorid (22 600 ppm), ist einfach, schnell und besonders hygienisch zu applizieren und zeichnet sich durch eine gute Haftung selbst auf feuchten Oberflächen aus. Es dient neben der Behandlung von Hypersensitivitäten auch der Versiegelung der Dentintubuli nach Kavitätenpräparationen oder bei empfindlichen Wurzeloberflächen. Ebenso für die Behandlung der Zahnhäse nach der professionellen Zahnreinigung und Zahnsteinentfernung empfiehlt sich dieser zahnfarbene Fluoridlack. Dieser zeichnet sich durch seine gute Haftung an der Zahnhartsubstanz und seine die Calciumfluoriddepots auffüllende Wirkung aus.



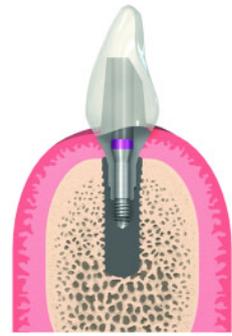
VOCO GmbH

Anton-Flettner-Straße 1-3, 27472 Cuxhaven
Tel.: 04721 719-0, Fax: 04721 719-169
info@voco.de, www.voco.de

Keine Chance für Bakterien

Die konische CrossFit Verbindung des Straumann Bone Level Implantats steht für eine präzise Schnittstelle zwischen Implantatkörper und Sekundärteilen aus Keramik oder Titan. Das ausgeklügelte Prinzip bietet Anwendern und Patienten viele Vorteile: einfaches und sicheres Handling, mühelose exakte Positionierung von Sekundärteilen.

Eine weitere Besonderheit ist der interne Konus von 15 Grad. Der Hersteller wertet die konische Verbindung zwischen Implantat und Abutment als besonders zweckmäßig, weil sie prothetische Flexibilität schafft und gleichzeitig mechanische Langzeitstabilität in allen Belastungssituationen bietet. Zudem verhindert sie Mikrobewegungen und minimiert den Mikropalt. Dies erfolge so effektiv, dass die Konusverbindung bakterien dicht sei. Eine aktuelle Studie der Universität Boston¹ bestätigt dies.



Straumann GmbH

Jechtinger Straße 9, 79111 Freiburg
Tel.: 0761 45010, Fax: 0761 4501490
info.de@straumann.com, www.straumann.de

¹ Studie S. Dibart, A. Kantarci, Z. Skobe, D. Nguyen, Boston University, Boston, MA, The Forsyth Institute, 1637 Implant-Abutment Connection: In Vitro Testing of the Microbiological Seal.

Neues Implantat: CONELOG

Für implantologisch tätige Behandlungsteams, die konische Implantat-Abutment-Verbindungen bevorzugen, erweitert CAMLOG nun sein Produktangebot und bringt zur IDS 2011 das CONELOG Implantatsystem auf den Markt. Eine Besonderheit ist, dass beide die gleiche Außengeometrie aufweisen und mit ein und demselben Chirurgie-Set inseriert werden können. Dies führt zu einer hohen Flexibilität in der chirurgischen Praxis. Das Chirurgie-Set beinhaltet neue Bohrer ohne Innenkühlung in einem vier-schneidigen Design und mit exzellenten Schneidleistungen. Die Implantatsysteme unterscheiden sich durch die Verbindungsgeometrie, nicht im Preis.



CAMLOG Vertriebs GmbH

Maybachstraße 5, 71299 Wimsheim
Tel.: 07044 9445-100, Fax: 0800 9445-000
info.de@camlog.com, www.camlog.de